

Aufbruch in ein neues Jahr

Autor(en): **Müller, Primin / Eberle, Thomas**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **93 (2000)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-987143>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Aufbruch in ein neues Jahr.
Freude?
Liebe?
Vertrauen?
Leid?
Einsamkeit?
Resignation?
Gott, sag, wohin führt mich
dieser neue Weg?**

**Pirmin Müller, 13,
Schwarzenbach**



**Interview mit
Thomas Eberle
über
Mondfussball**

**NAME: EBERLE THOMAS
ALTER: 27 JAHRE, D.H. CA.
324 MONDPHASEN
MANNSCHAFT: FC KREUZLIN-
GEN
GRUPPE: 1. LIGA, GRUPPE 4**

**Könnten Sie sich vorstellen,
auf dem Mond Fussball
zu spielen?**

Grundsätzlich ja, nur würde mir der Sauerstoff fehlen. Die Spiele dürften also sicher nicht mehr 90 Minuten dauern!

**Was würden Sie dazu
sagen?**

«Über den Wolken, da wird der Fussball wohl grenzenlos sein!»

**Hätten Sie Angst, auf den
Mond zu fliegen?**

Ja, natürlich!

Warum?

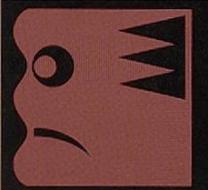
Ich fliege schon nicht gerne mit dem Flugzeug. Ich darf gar nicht daran denken, wie es wäre. wenn ich in eine Rakete steigen müsste.

Ursina Stählin, 19, Baar



VORMITTAG

OKTOBER



1

2

3

4

5

6

7



40

MO

DI

MI

DO

FR

SA

SO

NACHMITTAG

